

Modulbezeichnung	Griechische Lektüre	
Modulcode	FE-SL-GRK	070/4500
Verantwortlicher	Prof. Dr. Lutz Käppel / Institut für Klassische Altertumskunde	
ECTS-Punkte Gesamt	5	
Workload	150	
Semesterlage	Ab 1. Semester	
Dauer	2 Semester	
Turnus	jedes Semester	
Zugangsvoraussetzungen	Griechische Sprachkenntnisse (im Umfang des Graecums)	
Modulprüfung	mdl. Prüfung (30 min; Gruppenprüfung)	070/4510
Pflichtveranstaltungen	2	
Wahlpflichtveranstaltungen	-	
Modulveranstaltungen		
Bezeichnung	Griechische Lektüreübung A	
Lehrform	Lektüreübung	
Status	Pflicht	
Turnus	jedes Semester	
Semesterwochenstunden	2	
Leistungspunkte	2,5	
Prüfung	-	
Maximale Teilnehmerzahl	20	
Bezeichnung	Griechische Lektüreübung B	
Lehrform	Lektüreübung	
Status	Pflicht	
Turnus	jedes Semester	
Semesterwochenstunden	2	
Leistungspunkte	2,5	
Prüfung	-	
Maximale Teilnehmerzahl	20	
Inhalte	In diesem Modul werden Texte der antiken griechischen Literatur im Original gelesen und interpretiert, im Wintersemester aus dem Bereich der Prosa (z. B. Platon, Aristoteles oder Herodot), im Sommersemester aus dem Bereich der Dichtung (z. B. Homer, Sophokles oder Sappho). Hierzu werden insbes. auch grundlegende Übersetzungstechniken vorgestellt.	
Lernziele	Die Studierenden festigen in diesem Modul ihre Lektüre- und Textverständniskompetenz und erweitern ihren Basiswortschatz. Zugleich erlangen sie grundlegende Einblicke in die antike griechische Kultur und lernen zwei zentrale Bereiche der griechischen Literatur eingehend kennen.	
Anmerkungen	Die Leistungspunkte des Moduls werden erst vergeben, wenn alle Bestandteile des Moduls absolviert wurden und die Prüfung bestanden wurde. Beachten Sie für weitere Informationen bitte die Homepage des Instituts für Klassische Altertumskunde (www.klassalt.uni-kiel.de), insbes. die Rubrik „Studium“ -> „Griechische Philologie“ -> „Fachergänzung“ (mit einem Gesamtkonzept für das Angebot in der Fachergänzung)!	